

Zyklone für Industrieanlagen



Hersteller

LTC – Lufttechnik Crimmitschau GmbH
Gewerbering 24
08451 Crimmitschau
Germany

Tel.: ++49 3762 / 95 52 0
E-Mail: info@ltc-crimmitschau.com
Web: www.ltc-crimmitschau.com

Ausgabedatum

18.08.2020

© LTC – Lufttechnik Crimmitschau GmbH

Der Inhalt dieser Beschreibung ist alleiniges Eigentum der Firma LTC – Lufttechnik Crimmitschau GmbH.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.

Zu widerhandlung verpflichtet zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.

Eine Fertigung anhand dieser Unterlagen ist nicht zulässig.

Änderungen vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Einsatzbereich	4
2. Sicherheitshinweise	5
3. Abmessungen	6
4. Material	8
5. Ausführungen	8
6. Bestellangaben	9
7. Dokumentation	10
8. Ersatzteile	10

1 Einsatzbereich

Zyklone können in den verschiedensten Entstaubungs- und Lüftungsanlagen eingesetzt werden.

Die Zyklone lassen sich in folgende Gruppen nach der Art des abzuscheidenden Mediums untergliedern:

- Zyklone für „leichte“ Stäube (ZLS)
- Zyklone für „schwere“ Stäube (ZSS)

Alle Zyklone werden zum Abscheiden von Staub aus Luftströmen eingesetzt.

Die Zyklone können in der Standardausführung in folgenden Bereichen eingesetzt werden:

- Auslegungstemperatur -10 bis 120°C
- Auslegungsdruck 0 bis 5.000 Pa (50mbar)

Für Sonderausführungen sind Temperaturen zwischen -40 und 800 °C, oder höhere Auslegungsdrücke sowie die Auslegung auf Explosionsdruckstoßfestigkeit möglich.

2 Sicherheitshinweise

Die Zykclone werden nach den anerkannten Regeln der Technik entwickelt, konstruiert und gebaut.

Dennoch können bei ihrem Betrieb Gefahren für den Bediener oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen an der Anlage oder anderen Sachwerten entstehen.

Sicherheitshinweise dienen dem Arbeitsschutz und der Unfallverhütung und müssen unbedingt beachtet und eingehalten werden.

Zyklone können mit Austragssystemen ausgerüstet sein.

Durch sich bewegende Teile können Personen gefährdet werden (z.B. Quetschungen). Eingriffe in sich bewegende Teile während des Betriebs sind nicht zulässig.

Vor Arbeiten an den Zyklonen ist die Anlage außer Betrieb zu setzen und die Stromzufuhr zu den Ventilatoren zu unterbrechen.

Wartungs- oder Reparaturarbeiten an den elektrischen Einrichtungen dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder von unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft den elektrotechnischen Regeln entsprechend vorgenommen werden.

3 Abmessungen

3.1 Zyklone für leichte Stäube (ZLS)

Folgende Nennweiten sind standardmäßig lieferbar:

Nennweite	Luft Eintritt	Luftaustritt	Staubaustrag
500	150 x 150	Ø280	Ø180
800	224 x 224	Ø400	Ø250
900	250 x 280	Ø500	Ø315
1.100	300 x 375	Ø630	Ø315
1.200	315 x 450	Ø710	Ø355
1.300	375 x 450	Ø750	Ø375
1.400	375 x 475	Ø800	Ø400
1.600	425 x 560	Ø900	Ø500
1.700	450 x 630	Ø950	Ø500

Andere Nennweiten sind auf Anfrage möglich. Alle Angaben in Millimeter.



3.2 Zyklone für schwere Stäube (ZSS)

Folgende Nennweiten sind standardmäßig lieferbar:

Nennweite	Luft Eintritt	Luftaustritt	Staubaustrag
300	100 x 200	Ø140	Ø125
500	125 x 300	Ø200	Ø180
600	160 x 450	Ø280	Ø200
700	180 x 500	Ø315	Ø200
800	180 x 630	Ø355	Ø250
850	200 x 710	Ø400	Ø250
900	224 x 710	Ø450	Ø250
1.000	224 x 800	Ø450	Ø250
1.100	250 x 900	Ø500	Ø250
1.200	250 x 1.000	Ø560	Ø315
1.300	280 x 1.120	Ø630	Ø315
1.400	315 x 1.120	Ø710	Ø315

Andere Nennweiten sind auf Anfrage möglich. Alle Angaben in Millimeter.



4 Material

Standardmäßig werden die Zyclone in folgenden Materialien geliefert:

- S235JRG2 nach DIN EN 10025
- 1.4301 nach DIN EN 10028-7
- 1.4571 nach DIN EN 10028-7

Die Ausführung in anderen Werkstoffen ist auf Anfrage möglich.

Zyklone in C-Stahl Ausführung werden standardmäßig außen mit einem Anstrich versehen. Die Schichtdicke beträgt 80µm. Der RAL – Ton ist frei wählbar.

5 Ausführungen

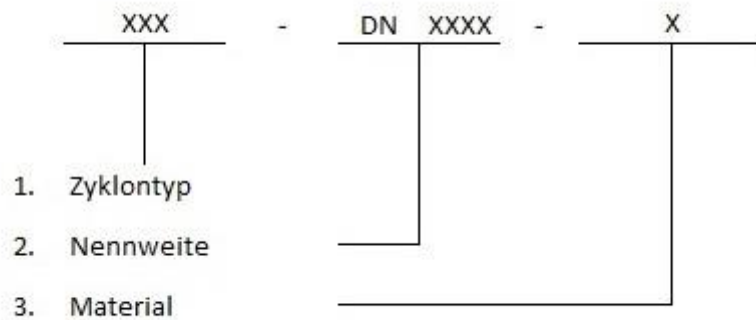
Die Zyclone können rechts- oder linksdrehend mit unterschiedlichen Flanschen für die anschließenden Rohrleitungen gefertigt werden.

Als Standard werden die Flansche für den Lufteintritt nach DIN 24193 Teil 2 als Flachflansch geliefert. Der Luftaustrittsflansch und der Staubaustragsflansch sind nach DIN 24154 Teil 2 Reihe 2 ausgeführt.

Andere Flanschausführungen und Abmessungen sind auf Anfrage lieferbar. Die Verbindungsmittel, wie Schrauben, Muttern und Dichtungen gehören nicht zum Standardlieferumfang.

6 Bestellangaben

Bei Bestellung der Zyklone sind die gewünschten Ausführungen entsprechend nachfolgenden Bestell-Code anzugeben.



1. Zyklontyp

ZLS - Zyklon für leichte Stäube

ZSS - Zyklon für schwere Stäube

2. Nennweite

siehe Abschnitt 3 Abmessungen

S - Sonderausführung = Abmessungen bitte gesondert angeben

3. Material

S235 JRG2 nach DIN EN 10025-2

1.4301 nach DIN EN 10028-7

1.4571 nach DIN EN 10028-7

Sonderausführung = Material bitte angeben

6.1 Bestellbeispiel

1. Zyklontyp	ZLS (Zyklon für leichte Stäube)
2. Nennweite	500
3. Material	1.4301

ZLS – DN0500 – 1.4301

7 Dokumentation

Folgende Dokumente werden standardmäßig geliefert:

- Datenblatt Zyklon
- Materialzertifikate
- Konformitätserklärung
- Bedienungsanleitung

Weitere Dokumente sind auf Anfrage möglich.

8 Ersatzteile

Zum Austauschen von schadhaften oder verschlissenen Teilen empfehlen wir nur Original – Ersatzteile zu verwenden.

Für Schäden, die durch die Verwendung von nicht Original-Ersatzteilen entstehen, ist jede Haftung und Gewährleistung seitens der LTC - Lufttechnik Crimmitschau GmbH ausgeschlossen.

Bei der Ersatzteil Bestellung geben Sie bitte folgende Daten an:

Auftragsnummer (LTC - Lufttechnik Crimmitschau GmbH):

Bestell-Code Zyklon:

Benennung:

Stückzahl:

Adresse Ersatzteil Bestellung:

LTC - Lufttechnik Crimmitschau GmbH

Gewerbering 24

D 08451 Crimmitschau

Germany

Telefon: 03762 / 95 52-0

E-Mail: info@ltc-crimmitschau.com

Auf Anfrage senden wir Ihnen ein Ersatzteilangebot zu.